



FÉDÉRATION INTERNATIONALE DES CONSEILS
EN PROPRIÉTÉ INTELLECTUELLE

INTERNATIONAL FEDERATION OF
INTELLECTUAL PROPERTY ATTORNEYS

INTERNATIONALE FÖDERATION
VON PATENTANWÄLTEN

Resolution des Exekutivkomitees in Kyoto, Japan, vom 06. bis 10. April 2014

“Sequenzlisten”

FICPI, die Internationale Föderation von Patentanwälten, die die freiberuflich tätige Patentanwaltschaft weltweit umfassend repräsentiert, hat auf ihrer Exekutivkomitee-Sitzung vom 06. bis 10. April 2014 in Kyoto, Japan, folgende Resolution verabschiedet:

Anerkennend, dass Erfindungen auf dem Gebiet der Biotechnologie häufig das Einreichen einer Nukleinsäure und/oder Aminosäuresequenzliste zusammen mit der Patentanmeldung erfordern;

weiter aner kennend, dass diese Sequenzlisten naturgemäß eine extreme Größe aufweisen können;

feststellend, dass die meisten Patentämter das Einreichen von Sequenzlisten in elektronischer Form fordern, so dass ein Zugang zu den Sequenzen und eine Recherche leicht möglich sind;

weiter feststellend, dass bestimmte Patentämter den Patentanmeldern eine von der Seitenzahl abhängige Gebühr für solche Sequenzlisten auferlegen, ungeachtet der Tatsache, dass die Sequenzliste nur in elektronischer Form nutzbringend ist;

beobachtend, dass dies hohe Kosten für Patentanmelder auf dem Gebiet der Biotechnologie verursacht;

weiter bestätigend, dass die Mehrzahl der Patentämter, ohne eine zusätzliche Gebühr zu fordern, die Sequenzlisten elektronisch veröffentlicht oder sie zumindest über ihre web-Seiten der Öffentlichkeit zugänglich macht;

fordert FICPI von Patentämtern, die das Einreichen von Sequenzlisten in elektronischer Form fordern, davon abzusehen, den Patentanmeldern eine von der Seitenzahl abhängige Gebühr für diese Sequenzlisten aufzuerlegen.